

Jakob Arjouni gestorben

Der Schriftsteller Jakob Arjouni ist im Alter von 48 Jahren gestorben. Er sei in der Nacht zum Donnerstag in Berlin einem schweren Krebsleiden erlegen, teilte sein Verlag, Diogenes in Zürich, am Donnerstag mit. Arjouni war vor allem mit seinen Krimis um den Privatdetektiv Kemal Kayankaya, einem türkischen Privatdetektiv, der nicht türkisch spricht und in Frankfurt/Main ermittelt, bekannt geworden.

Der am 8. Oktober 1964 in Frankfurt am Main geborene Arjouni lebte mit seiner Frau und den beiden Kindern in Berlin sowie in Südfrankreich. Sein erster Kayankaya-Roman »Happy Birthday, Türke!«, erschien 1985 und wurde 1991 unter der Regie von Doris Dörrie mittelprächtig verfilmt. Der fünfte Fall mit Kemal Kayankaya, »Bruder Kemal«, erschien im Herbst 2012. Ein ausführlicher Nachruf folgt. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/195250.jakob-arjouni-gestorben.html>